

Numerik (Sommersemester 2014)

Übungsblatt 5

Abgabe: Mo, 26. Mai 2014, bis 14⁰⁰ Uhr, *Kasten E6*

Groß/Sachs

im Foyer des E-Gebäudes

Hausaufgabe 10:

(6 Punkte)

Zeigen Sie, dass für alle $A \in \mathbb{R}^{m \times d}$ folgende Äquivalenzen der Matrixnormen gelten

i) $\frac{1}{\sqrt{d}} \| \|A\| \|_\infty \leq \| \|A\| \|_2 \leq \sqrt{m} \| \|A\| \|_\infty,$

ii) $\frac{1}{\sqrt{m}} \| \|A\| \|_1 \leq \| \|A\| \|_2 \leq \sqrt{d} \| \|A\| \|_1.$

Hinweis:

Nutzen Sie dazu Ergebnisse aus der Aufgabe 7.2 ii) der Übung zur Einführung in die Mathematik (WS 11/12 - Frerick, Kalmes): Es gilt für alle $x \in \mathbb{R}^d$

$$\|x\|_\infty \leq \|x\|_2 \leq \sqrt{d} \|x\|_\infty,$$

$$\|x\|_2 \leq \|x\|_1 \leq \sqrt{d} \|x\|_2.$$

Hausaufgabe 11:

(3 Punkte)

Zeigen Sie anhand eines Beispiels, dass der Spektralradius $\rho(A)$ keine Matrixnorm ist.

Hausaufgabe 12:

(6 Punkte)

Betrachten Sie zur Lösung eines linearen Gleichungssystems das Iterationsverfahren

$$x_{i+1} = Mx_i + c, \quad x_0 \in \mathbb{R}^n \tag{1}$$

mit einer geeigneten Iterationsmatrix $M \in \mathbb{R}^{n \times n}$, $\rho(M) < 1$, sowie $c \in \mathbb{R}^n$. Ferner seien $\lambda_1, \dots, \lambda_n$, $\rho(M) = |\lambda_1| > |\lambda_2|, \dots, |\lambda_n|$, die Eigenwerte und v_1, \dots, v_n eine als existent vorausgesetzte zugehörige Orthonormalbasis der Eigenvektoren von M .

Weiterhin bezeichne x_* den eindeutigen Grenzwert der Fixpunktiteration (1) und $e_i = x_i - x_* \neq 0$ den Fehler im i -ten Iterationsschritt. Zeigen Sie:

Falls $e_0 = \sum_{k=1}^n \gamma_k v_k$ mit $\gamma_1 \neq 0$, so folgt

$$\frac{\|e_{i+1}\|_2}{\|e_i\|_2} \rightarrow \rho(M), \quad i \rightarrow \infty$$

Wie interpretieren Sie diese Aussage?

Übungsaufgabe 5:

Beweisen Sie das Korollar 1.6.2 zum Banach Lemma aus der Vorlesung.

Seien dazu $A, B \in \mathbb{R}^{n \times n}$ mit $\|A^{-1}B\| < 1$, $\|\cdot\|$ eine konsistente Matrixnorm. Dann gilt

i) $(A + B)^{-1}$ existiert,

ii) $\|(A + B)^{-1}\| \leq \frac{\|A^{-1}\|}{1 - \|A^{-1}B\|}$

ii) $\|(A + B)^{-1} - A^{-1}\| \leq \frac{\|A^{-1}B\|\|A^{-1}\|}{1 - \|A^{-1}B\|}$

Programmieraufgabe 3:

(10 Punkte)

Programmieren Sie zur iterativen Lösung des linearen Gleichungssystems $Ax = b$ mit

$$A = \begin{pmatrix} 5 & -1 & 2 & -1 & 0 & 1 \\ 2 & 11 & -3 & 1 & -\pi & 4 \\ 1 & -1 & -7 & 1 & -2 & 2 \\ 1 & 2 & -3 & -\pi^2 & 1 & -1 \\ 3 & -2 & 1 & -2 & 12 & -2 \\ 1 & 2 & -3 & 4 & -5 & -6 \end{pmatrix}, \quad b = \begin{pmatrix} 2 \\ 15 \\ 3 \\ -6 \\ 2 \\ -2 \end{pmatrix}$$

das Jacobi- sowie das Gauss-Seidel-Verfahren in Matlab. Wählen Sie als Startvektor jeweils $x_0 = (0, 0, 0, 0, 0, 0)^\top$.

Geben Sie bei beiden Verfahren in jeder Iteration die Iterationszahl i , den Fehler $\|Ax_i - b\|_2$, die Iterierte x_i sowie den Ausdruck $(\|x_i - x_*\|_2 / \|x_0 - x_*\|_2)^{1/i}$ tabellarisch formatiert aus und brechen Sie die Verfahren ab, sobald $\|Ax_i - b\|_2 \leq 10^{-6}$ gilt.

Die Lösung x^* können Sie hierbei mittels Matlab berechnen.

Wieviele Iterationen benötigen die beiden Verfahren? Berechnen Sie ferner in Matlab den Spektralradius ρ der Iterationsmatrix des Jacobi- sowie des Gauss-Seidel-Verfahrens und kommentieren Sie Ihre Ergebnisse ausführlich und gehen Sie dabei auf die Hausaufgabe 12 ein.

Laden Sie den Quellcode (als `m-file` abgespeichert) versehen mit Namen und Matrikelnummer im StudIP hoch! Die abzugebende Datei muss folgenden Namen haben:

`NachnamenMatrikelnummernAufgabennummer.m`

In der den ersten Zeilen des `m-file` stehen mit `%` auskommentiert:

- Namen, Matrikelnummern, Studienfächer

Drucken Sie die Ergebnisse der Programmieraufgabe aus und geben Sie diese zusammen mit dem Übungszettel ab.